

## 1. Einleitung

Druckkissen üben eine gleichmäßig verteilte Kraft auf ein Objekt aus (Flächenpressung). Damit kann ein Objekt hochgehoben, angedrückt oder auseinander gespreizt werden. Die Wirkung beruht darauf, dass der Schlauchteil des Druckkissens dazu neigt, durch das Einströmen von Druckluft eine runde Form anzunehmen. Er verkürzt sich damit sowohl in der Länge als auch in der Breite. Achtung: ECOcushions sind Verschleißteile. Bitte sorgen Sie dafür, dass sie einfach und schnell zu montieren und zu demontieren sind. Sie brauchen regelmäßige visuelle und Dichtheitskontrollen, s.u.



**2. Sicherheitsvorschriften** Beim Verwenden von Druckkissen muss verhindert werden, dass Körperteile zwischen den beweglichen Teilen eingeklemmt werden. Wir empfehlen deshalb, während des Arbeitens mit Druckkissen Sicherheitsschuhe zu tragen.



Bei loser Verwendung eines Druckkissens muss vor dem Füllen ein offener Kugelhahn oder Druckknopfventil mit beiden Händen betätigt werden. So wird verhindert, dass eine Hand eingeklemmt wird, und das Füllen erfolgt kontrolliert.



Wenn Druckkissen zum Heben schwerer Lasten (z.B. Maschinen, Fahrzeuge o.ä.) dienen, müssen stets Stützen verwendet werden, um die Objekte abzustützen, sobald diese sich auf der richtigen Höhe befinden. Auf diese Weise wird verhindert, dass Körperteile eingeklemmt werden, falls das Druckkissen durch unsachgemäße Behandlung beschädigt werden sollte.



Die maximal zulässige Umgebungstemperatur beträgt  $-35^{\circ}\text{C}$  bis  $+100^{\circ}\text{C}$ , der maximal zulässige Druck zwischen 5 und 8 bar richtet sich nach der Kissenbreite. Er ist auf dem Typenschild angegeben. Druckkissen dürfen nicht in die Nähe von offenem Feuer kommen.

Wenn die Montageanweisung nicht beachtet wird, kann es geschehen, dass das Druckkissen reißt. Um in einem solchen Fall Gehörschäden zu vermeiden wird empfohlen, einen Gehörschutz zu tragen.

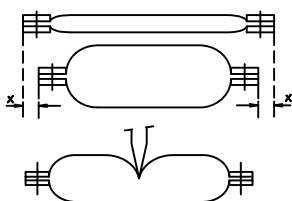
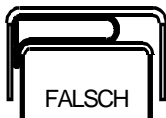
## 3. Transport & Lagerung

Lagern Sie das Druckkissen nie längere Zeit in gefaltetem Zustand. Lange Druckkissen sollten aufgerollt werden, sofern sie nicht lang ausgelegt werden können. Sorgen Sie beim Transport für eine feste Verpackung.



## 4. Installation & Ingebrauchnahme

Kontrollieren Sie alle Leitungen auf eventuelle Lecks, bevor Sie das Druckkissen an die Druckluft anschließen. Die vorverschraubten Gewindestutzen inkl. Mutter und U-Scheibe sind verklebt und mit dem Schlauch fest verbunden und dürfen **nicht demontiert** werden. Ziehen Sie bei der Montage von Fittings auf die Gewindestutzen diese nur handfest an. Anderenfalls kann sich der Gewindestutzen im Schlauchmaterial verdrehen, sodass ein Leck entsteht. Als Dichtungsmaterial können Sie Loctite Hydraulic Sealant 577 oder ein vergleichbares verwenden. Keine kraftschlüssige Verbindung herstellen!



Es ist unbedingt zu verhindern, dass das Schlauchmaterial des Druckkissens zwischen den beweglichen Teilen eingeklemmt wird. Das verursacht übermäßigen Verschleiß oder führt zum Platzen des Kissens. Auch darf die Konstruktion nicht auf dem Druckkissen ruhen.

Die Klemmplatten müssen sich frei bewegen können. Beim Füllen des Druckkissens werden sich diese annähern, da das Kissen schrumpft. Diese Bewegung darf auf keinen Fall behindert werden.

Alle Teile, mit denen das Druckkissen in Berührung kommt, müssen frei von scharfen Kanten, Graten oder spitzen Stellen sein, da diese sonst in das Druckkissen schneiden/drücken und Risse verursachen können.

## 5. Reinigung & Unterhalt

Sorgen Sie bitte dafür, dass sich keine scharfen Teile oder harte Verschmutzungen zwischen dem Druckkissen und dem Objekt befinden, gegen das es drückt. Kontrollieren Sie das Druckkissen mindestens alle drei Monate auf Verschleißstellen. Ansonsten erfordert das Druckkissen keinen weiteren Aufwand.

## 6. Abschalten und Entsorgen

Bitte stellen Sie sicher, dass das Druckkissen vor der Demontage nicht mehr an die Druckluft angeschlossen ist. Beim Entsorgen des Druckkissens empfehlen wir, die Klemmplatten zu demontieren und die verschiedenen Materialien - rostfreier Stahl, Schlauch und Messing - getrennt einem Abfallverwertungsbetrieb zu übergeben.